

Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

TSV Siegenburg II : FC Train
Montag, 08.04.2024, 20:00 Uhr

Haltmeier tütet den Sieg für den TSV Siegenburg II ein

Großer Jubel herrschte am Montagabend beim Heimteam vom TSV Siegenburg II, als Christoph Haltmeier sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt vorzeitig sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Haltmeier und Wölfl, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 18. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Siegenburg II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Eder / Summerer ihre Gegner Stecher / Lanzl beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Haltmeier / Wölfl konnten daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Buchner / Buchner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Christoph Haltmeier beim Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Buchner ab dem ersten Ballwechsel. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Stefan Wölfl und Tobias Buchner, das Stefan Wölfl letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg fuhr Benedikt Eder bei seinem 3:1 gegen Michael Lanzl ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Chancenlos war dagegen Hans-Georg Summerer gegen Lucas Stecher nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Siegenburg II und des FC Train. Obwohl Christoph Haltmeier fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Tobias Buchner zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Wendung des Spiels! Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Stefan Wölfl beim 11:6, 11:6, 6:11, 11:4 gegen Alexander Buchner doch überlegen. Nach diesem Einzel steht Wölfl somit bei 16 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Buchner ein 8:24 ausweist. Benedikt Eder versäumte es nachfolgend indes mit einem 9:11, 11:9, 9:11, 2:11 gegen Lucas Stecher, einen Punkt für sein Team zu holen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Siegenburg II 7 Punkte, FC Train 2 Punkte. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Lanzl war Hans-Georg Summerer, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Lanzl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TSV Siegenburg II.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Siegenburg II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 19:17 bei 9 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des FC Train geht es stattdessen am 13.04.2024 gegen den BSC Woffenbach nochmal um Punkte.

Statistik:
TSV Siegenburg II

Doppel: Eder / Summerer 1:0, Haltmeier / Wölfl 1:0

Einzel: C. Haltmeier 2:0, S. Wölfl 2:0, B. Eder 1:1, H. Summerer 0:2

FC Train

Doppel: Stecher / Lanzl 0:1, Buchner / Buchner 0:1

Einzel: T. Buchner 0:2, A. Buchner 0:2, L. Stecher 2:0, M. Lanzl 1:1